

Kiel, 24.03.2006

PRESSEMITTEILUNG

Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag und Städteverband Schleswig-Holstein kritisieren Verabschiedung des Ersten Verwaltungsstrukturreformgesetzes

Zur Verabschiedung des Ersten Verwaltungsstrukturreformgesetzes erklärten die geschäftsführenden Vorstandsmitglieder Jochen von Allwörden und Jörg Bülow: „Wir hätten uns gewünscht, dass das Parlament angesichts der kommunalverfassungsrechtlichen Bedeutung des Ersten Verwaltungsstrukturreformgesetzes den kommunalen Landesverbänden mehr Raum für die Erörterung eingeräumt hätte.“ Das Erste Verwaltungsstrukturreformgesetz ist ohne mündliche Anhörung der kommunalen Landesverbände im Innen- und Rechtsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtags verabschiedet worden. Obwohl Städteverband und Gemeindetag erhebliche Bedenken gegen den Gesetzentwurf geltend gemacht haben, wurde auf die Argumente der Kommunen keine Rücksicht genommen.

Leider werden die Kommunen weiterhin im Stich gelassen, weil das Land die für die Verwaltungszusammenschlüsse dringend erforderlichen Verbesserungen der Amtsordnung weiter verzögert. „Das was drin steht brauchen wir nicht, was wir brauchen steht nicht drin.“

Insbesondere der zwei Tage vor der Zweiten Lesung eingebrachte Änderungsantrag von CDU und SPD ist ohne Anhörung der Kommunen in den Ausschüssen des Schleswig-Holsteinischen Landtags in das Gesetzgebungsverfahren eingebracht worden.

Das Verfahren zeigt, dass die umfassende Einbindung kommunalen Sachverständigen im Gegensatz zu früheren Überarbeitungen der Kommunalverfassung offensichtlich nicht mehr gewünscht wird. Wir sehen darin eine große Gefahr für die Verwaltungsstrukturen im Land Schleswig-Holstein. Das Modell eines Gemeindedezernenten kann nur als politische Kompromisslösung der Landtagsfraktionen angesehen werden, die mit kommunalverfassungsrechtlichen Strukturen nur wenig zu tun hat.

Verantwortlich: Jörg Bülow
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages

Jochen von Allwörden
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
des Städteverbandes Schleswig-Holstein